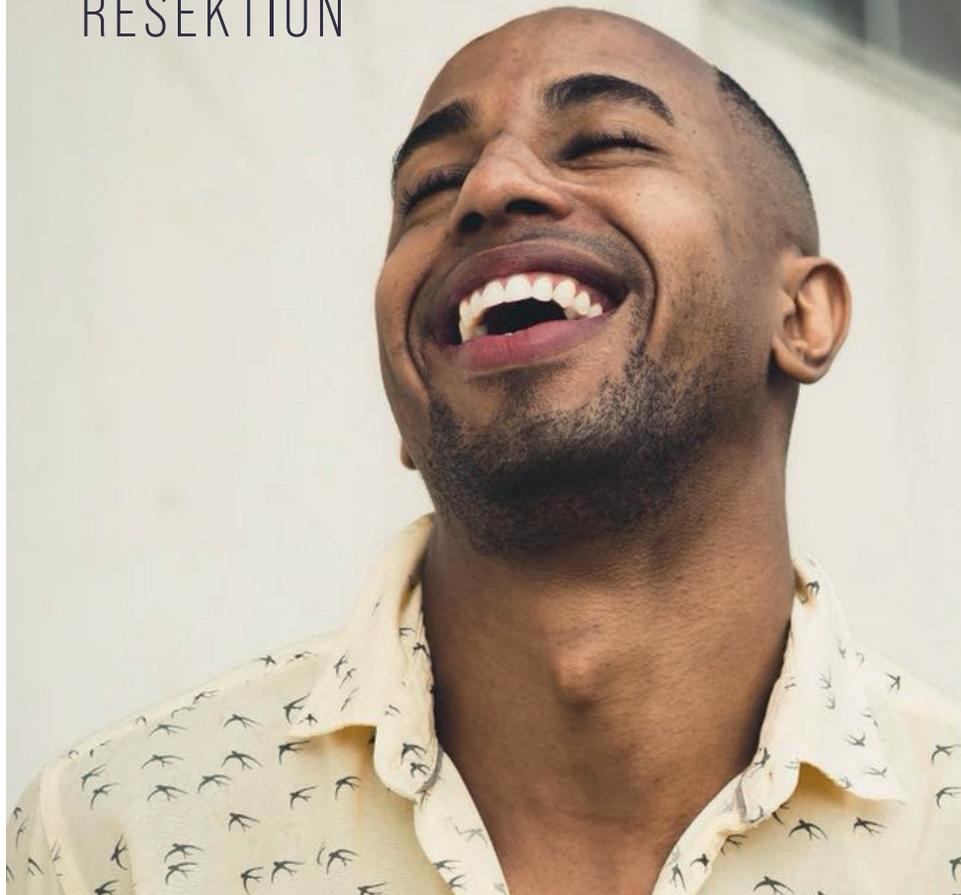


**WURZEL
SPITZEN
RESEKTION**



WURZELSPITZENRESEKTION

Trotz großer Sorgfalt bei einer Wurzelkanalbehandlung können Entzündungen an den Zahnwurzeln nicht in allen Fällen ausheilen. Durch eine Wurzelspitzenkappung kann der Zahn dennoch in vielen Fällen erhalten bleiben.

Bei einer Wurzelspitzenkappung wird das entzündete Gewebe im Bereich der Wurzelspitzen entfernt und die Zahnwurzel um wenige Millimeter gekürzt. Der Wurzelkanal wird mit Hilfe des OP-Mikroskops von der Seite der Wurzelspitze erweitert, angefärbt und mit einem

speziellen Zement dicht verschlossen. Der Hohlraum, in welchem sich die Entzündung befand, wird mit Eigenblutplasma oder einem Kollagen aufgefüllt, um die Wundheilung zu begünstigen.

✓ Vorteile der Arbeit mit OP-Mikroskop:

- Höhere Behandlungsqualität
- Präzise Behandlung unter 16 - 20-facher Vergrößerung
- Minimalinvasiver Eingriff durch kleineren Behandlungsraum an der Wunde
- Gewebeschonendes und sorgfältiges Vorgehen
- Weniger postoperative Begleiterscheinungen nach dem Eingriff
- Oftmals schnelle Wundheilung
- Mögliches Auffinden von zusätzlichen Wurzelkanälen
- Sichtbarmachen von Brüchen (Frakturen) in den Zahnwurzeln

✓ Good to know:

- Wurzelspitzenkappung ist in vielen Fällen die letzte Möglichkeit des Zahnerhalts
- Die Grundbehandlung wird von der gesetzlichen Krankenkasse übernommen – moderne Verfahren wie der Verschluss der Wurzelspitzen sowie die Arbeit unter OP-Mikroskop sind private Leistungen
- Über 5 Jahre durchschnittlich 95-prozentiger Zahnerhalt (bei guten Grundvoraussetzungen)
- Die Zahnentfernung kann vermieden werden
- Die Anfertigung von neuem Zahnersatz kann unter Umständen ganz vermieden oder zumindest hinausgezögert werden
- Um den Behandlungserfolg zu kontrollieren, führen wir nach ca. 4 - 6 Monaten eine Röntgenkontrolle durch